
Zahl der Verkehrstoten steigt um 23 Personen

Von Januar bis September 2018 stieg die Zahl der Verkehrstoten im Vergleich zu den ersten neun Monaten des Jahres 2017 um 23 Personen auf 2 443 (+1 Prozent). Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, erhöhte sich die Zahl der Verletzten im Straßenverkehr um 0,8 Prozent auf 297 400. In den ersten neun Monaten des Jahres 2018 erfasste die Polizei insgesamt 1,9 Millionen Straßenverkehrsunfälle. Das entspricht einem Rückgang um 0,1 Prozent gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

Darunter waren knapp 232 300 Unfälle mit Personenschaden (+1,3 Prozent). Der Anstieg der Zahl der Getöteten ist insbesondere auf den Monat September 2018 zurückzuführen. Hier kamen nach vorläufigen Ergebnissen 327 Menschen bei Straßenverkehrsunfällen ums Leben. Das waren 40 Personen oder 14 Prozent mehr als im September 2017. Zu beachten ist dabei, dass es im September 2017 außergewöhnlich wenig Getötete im Straßenverkehr gegeben hatte. Auch die Zahl der Verletzten ist im September 2018 gegenüber dem Vorjahresmonat gestiegen, und zwar um 3,6 Prozent auf circa 36 100. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Unfall auf der Autobahn.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Wikipedia